

Verantwortung für Sachsens Gewässer und Stauanlagen - Eine Tätigkeit in der Landestalsperrenverwaltung



© Landestalsperrenverwaltung Sachsen / Fotograf: Albrecht Holländer

Die Landestalsperrenverwaltung gehört zum Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und verfügt über ca. 850 Beschäftigte. Sie betreibt, bewirtschaftet und verwaltet die landeseigenen Stauanlagen zur Bereitstellung von Rohwasser für die Trink- und Brauchwasserversorgung, zum Hochwasserschutz und zur Niedrigwasseraufhöhung und ist verantwortlich für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer 1. Ordnung und der Grenzgewässer.

Wir suchen für den Betrieb Spree/Neiße in 02625 Bautzen, Am Staudamm 1 zum **nächstmöglichen Termin** einen

Bürosachbearbeiter (m/w/d) Verwaltung/Bau (Kennziffer B70.208/26)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- administrative Unterstützung des Betriebes im Baubereich bei der Bearbeitung allgemeiner Verwaltungsaufgaben (Telefondienst, Schreivarbeiten, Vor- und Nachbereitung von Beratungen, Schriftgutverwaltung, Recherchetätigkeiten)
- Mitarbeit bei der Vorbereitung von Ingenieur-, Bau- und sonstigen Leistungen
- Mitarbeit bei der Pflege und Auswertung von Datenbanken
- Mitwirkung bei der Vertragserstellung im Projektbereich
- Erstellung von Zuarbeiten beim Abschluss von Bauprojekten

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/m Kauffrau/-mann für Büromanagement oder Industriekauffrau/-mann bzw. ein vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Führung bautechnischer Projektunterlagen
- Fachkenntnisse im Bereich der Vertragsgestaltung von Ingenieurverträgen nach HOAI und von Bauverträgen nach VOB
- gute Computerkenntnisse (Windows, MS-Office, AVA Software)
- Fahrerlaubnis Klasse B

Wünschenswerte Kenntnisse:

- Kenntnisse und Erfahrungen aus der öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse in dem SAP-Modul SD Vertragsmanagement

Neben den fachlichen Qualifikationen werden sehr gutes Organisationsvermögen, eine konzeptionelle Denkweise sowie hohes Verantwortungsbewusstsein vorausgesetzt. Des Weiteren werden Flexibilität, hohe Einsatzbereitschaft und ausgeprägte Teamfähigkeit bei der Ausübung der Stelle erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse vom Schul- sowie Berufsabschlüssen, Arbeitszeugnisse und sonstige Befähigungs- und Fortbildungsnachweise) unter der **Kennziffer B70.208/26** bis **18.06.2026** (Posteingang)

an die
**Landestalsperrenverwaltung
des Freistaates Sachsen
Referat 11 – Personal und
Organisation
Postfach 10 02 34
01782 Pirna**

bzw. per E-Mail an:
Jobs@ltv.sachsen.de
(Anlagen bitte in eine PDF-Datei zusammenfassen).

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Unger, Telefon 03501/796 410, gern zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Alle aktuellen Jobs finden Sie auf unserer Webseite:
wasserwirtschaft.sachsen.de

Scannen Sie den QR-Code oder folgen Sie uns auf Instagram: [#ltv_sachsen](https://www.instagram.com/ltv_sachsen)



- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, wie z.B. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12., vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersversorgung

Die Stelle ist befristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt je nach Eignung, Leistung und fachlicher Befähigung bis zur Entgeltgruppe 5 des TV-L. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.